

Wasser-Streit spitzt sich zu: BI fordert einheitliche Fernwasserpreise in Thüringen

- In einem offenen Brief fordert die Bürgerinitiative gegen zu hohe Kommunalabgaben einheitliche Fernwasserpreis in Thüringen.

In einem offenen Brief fordert die Bürgerinitiative gegen zu hohe Kommunalabgaben einheitliche Fernwasserpreis in Thüringen.

Gera. Die Preise für Trinkwasser aus der Thüringer Fernwasserversorgung (TFW) werden sich ab 2013 erhöhen. Der bisherige politisch festgelegte Preis von 61 Cent pro Kubikmeter gilt dann nicht mehr. Den Zweckverbänden von Nord- und Ostthüringen liegen neue Vertragsangebote von der TFW vor, die auf einem bezugsmengenabhängigen Rabattsystem basieren.

Trotz der fehlenden Transparenz bei der Vertrags- und Preisgestaltung sind die Vorzugskonditionen für die Landeshauptstadt Erfurt und deren Umland mit 49 Cent pro Kubikmeter inzwischen bekannt. Für alle anderen Zweckverbände sollen Fernwasserpreise in Höhe von 66 Cent pro Kubikmeter und mehr gelten, heißt es in dem offenen Brief.

"Dieses Preis-Mengen-Verhältnis benachteiligt deutlich mittlere und kleinere Zweckverbände und damit auch die jeweiligen privaten und gewerblichen Abnehmer. Die Preisangebote der TFW sind daher nicht akzeptabel und widersprechen dem Solidarprinzip", heißt es weiter.

Diese Preispolitik stehe mit den Festlegungen im Koalitionsvertrag von CDU und SPD im Widerspruch, die sich als gemeinsames Ziel auf stabile, wettbewerbsfähige und einheitliche Fernwasserpreise auch nach 2012 verständigten. Es sei unverständlich warum die Thüringer Landesregierung "nicht regulierend in den Preispoker" um das Fernwasser eingreift".

Die Bemühungen der Bürgerinitiative, mit Entscheidungsträgern der Landespolitik und Landesregierung sowie der TFW und kommunalen Interessenvertretern dieses Problem zu erörtern, um zu positiven Veränderungen zu gelangen, seien im Wesentlichen ergebnislos gewesen. Die Geraer Bürgerinitiative und die Bürgerallianz Thüringen fordern von der Landesregierung, die ungerechte Preispolitik zu beenden. "Wir erwarten eine transparente und einheitliche Preisbildung für alle Bezieher von Thüringer Fernwasser nach dem Solidarprinzip."

[Bürgerinitiative Zeulenroda schaltet bei Fernwasser Kartellbehörde ein](#)

[Aufstand gegen Fernwasserpreis in Ostthüringen](#)

[Gegen Sonderrabatt von Erfurt: Streit um Fernwasserpreis schwelt in Gera weiter](#)

Martin Gerlach / 20.11.12 / OTZ